

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1955-04-20

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg / Zürich
Am 20. April 1955

Liebste Alice, -

dass wir einander so häufig verpassen, bleibt betrüblich, auch wenn es sehr wahrscheinlich ist, dass ich in meiner Eigenschaft als Chauffeuse meiner Eltern am 30. Juni (oder so) in Amsterdam aufkreuzen werde. Die Vorträge meines Vaters dort und in Den Haag sind, so viel ich weiss, jetzt für den 2. und 4. Juli festgelegt. Anschliessend - weater permitting - wollen die Meinen ein bisschen nach Nordwijk gehen, während ich in Geschäften nach London flattern soll.

In jedem Falle aber, wenn, was Gott gebe, der Z. alles was ihm bis Ende Juni bevorsteht bei einigen Kräften überstanden hat, werden wir uns sehen, und darauf freue ich mich.

Einsteins Tod ist schlimm für die Welt und für uns bedeutet er einen grossen Verlust. Von den gezählten Herrschaften, die zählen, bleiben so sehr wenige noch übrig.

Auf bald, denn, und bis dahin alles Freundschaftliche (auch für Fred)

von immer Deiner :